



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Hilfe und Unterstützungssysteme für geflüchtete Menschen aus der Ukraine



Das erwartet Sie in dieser Veranstaltung...

1. Migrationsberatungsstellen
2. Kooperative Migrationsarbeit Niedersachsen KMN
3. Zugang zum Bildungssystem- Migranten-Eltern-Netzwerk MEN
4. Zugang zu Ausbildung & Beruf- Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen
5. Aufnahme von unbegleiteten Kindern & Jugendlichen aus der Ukraine
6. Aufnahme von Kindern & Jugendlichen aus evakuierten Waisenhäusern der Ukraine
7. Hilfe für traumatisierte Geflüchtete - Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. NTFN
8. Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.
9. Hilfe für Frauen bei Gewalt
10. Hilfe für Frauen in Notsituationen
11. Unterstützung für Menschen, die sich engagieren möchten - Freiwilligenagenturen in Niedersachsen
12. Unterstützung für Menschen, die sich engagieren möchten - Integrationslotsen in Niedersachsen
13. Sie haben Fragen? Wir haben (hoffentlich) die Antworten



Migrationsberatungsstellen ... helfen beim Ankommen und Einleben

Beratungsschwerpunkte

- Aufenthaltsrecht
- Sozialrecht
- Gesundheit
- Gewaltschutz
- Integrationskurse und Sprachförderung
- Bildung, Ausbildung und Arbeit



Migrationsberatungsstellen



KMN Regionalverbund

- Ostfriesland
- Oldenburg
- Osnabrück/Emsland/Bentheim
- Nordniedersachsen
- Diepholz/Nienburg
- Weserbergland
- Heide
- Hannover
- Braunschweig
- Süd-niedersachsen
- landesweit



Zahl = Trägeranzahl im Regionalverbund

Eine Liste der Migrationsberatungsstellen gibt's hier...

Kooperative Migrationsarbeit Niedersachsen KMN

Kooperationspartnerinnen und –partner

- Migrationsberatungsstellen (Landesrichtlinie)
- Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer/ Jugendmigrationsdienste (Bundesfinanzierung)
- Ämter für regionale Landesentwicklung
- Koordinierungsstellen für Migration und Teilhabe
- Flüchtlingsrat Niedersachsen e. V.
- Niedersächsischer Integrationsrat e. V.
- Arbeitsgemeinschaft Migrantinnen und Flüchtlinge in Niedersachsen amfn
- Landessportbund Niedersachsen e. V.



Zugang zum Bildungssystem

MigrantenElternNetzwerk MEN

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen setzt sich dafür ein, dass sich die Bildungschancen der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund in Niedersachsen verbessern.

Zugewanderten Eltern wird sowohl vor Ort in neun Regionalnetzwerken als auch durch landesweite Angebote ein niedrigschwelliger Zugang zum niedersächsischen Bildungssystem ermöglicht. Eltern werden darin gestärkt, ihre Kinder auf ihrem Bildungsweg gut begleiten zu können. Darüber hinaus wird die gesellschaftliche Teilhabe der gesamten Familien gefördert

Mehrsprachige Infos & Material
gibt's hier:

www.men-nds.de

06

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen...

bietet den Eltern regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten

macht den Eltern politisch und/oder aktuelle relevante Informationen zum Thema Bildung und Erziehung zugänglich

motiviert Eltern, sich in den demokratischen Entscheidungsstrukturen des Bildungssystems zu beteiligen und sich zu engagieren

vernetzt Eltern auf regionaler Ebene untereinander, mit Verwaltungen und den Bildungseinrichtungen

trägt als Interessenvertretung die Bedarfe und Anliegen der Eltern mit Zuwanderungsgeschichte an Entscheidungsträger in Politik, Bildung und Verwaltung heran



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Zugang zu Ausbildung & Beruf

Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Ziel: qualifikationsentsprechender Zugang zum Arbeitsmarkt
allg. Rechtsanspruch auf Gleichwertigkeitsprüfung

Verpflichtung in reglementierten Berufen

z.B. Gesundheitsberufe, Erzieherinnen und Erzieher
neben der Gleichwertigkeit des Berufsabschlusses sind weitere
Voraussetzungen zu erfüllen,
z.B. Sprachkenntnisse, Nachweis gesundheitlicher Eignung

Möglichkeiten in nicht reglementierten Berufen

Aufnahme einer entsprechenden Beschäftigung ist direkt möglich
Anerkennungsverfahren verbessert Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Verfahren

- im Anerkennungsverfahren: Prüfung der Gleichwertigkeit der Berufsqualifikationen
- Verfahren kann mehrere Monate in Anspruch nehmen
- bei wesentlichen Unterschieden schließt sich ggf. ein Anpassungslehrgang, eine Eignungsprüfung oder eine Kenntnisprüfung an

Aktuell

Bemühungen um Vereinfachung der Verfahren und der Berufszugänge

WICHTIG:

**Vor der Antragstellung unbedingt
Beratungsangebote nutzen.**



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Zugang zu Ausbildung & Beruf

Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Nieders. Sozialministerium

Informationen und
Orientierungsleitfaden

www.ms.niedersachsen.de



Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB

Anerkennungsfinder & Information

www.anererkennung-in-deutschland.de



IQ-Netzwerk

Beratung & Qualifizierung

www.migrationsportal.de



Bundesregierung

Portal für Fachkräfte
aus dem Ausland

www.make-it-in-germany.de



Aufnahme von unbegleiteten Kindern & Jugendlichen aus der Ukraine

Unbegleitete Kinder & Jugendliche aus der Ukraine werden über die Landesverteilstelle beim Nieders. Landesjugendamt nach einem Verteilschlüssel auf die Jugendämter verteilt.

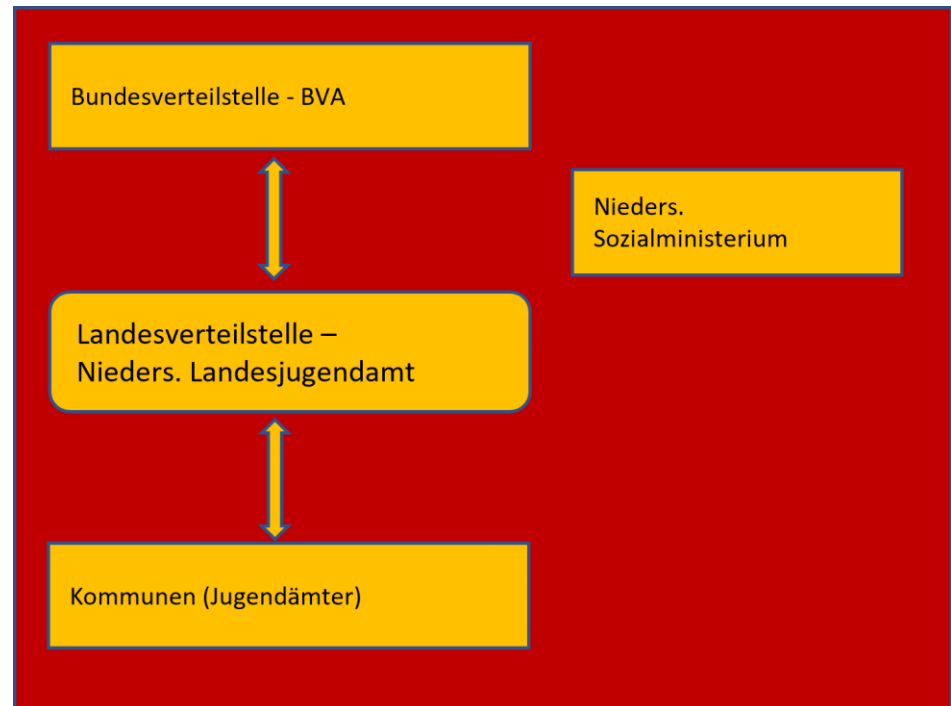
Kinder und Jugendliche kommen i.d.R. über die Landesaufnahmestellen (Bsp. Laatzen) nach Niedersachsen.

Kinder und Jugendliche werden ausschließlich über die nieders. Jugendämter aufgenommen und nicht direkt in Familien gegeben. Wir sichern damit den Kinderschutz.

Familien, die Interesse an der Aufnahme von Kindern & Jugendlichen haben, können sich über Angebote der Qualifizierung beim örtlichen Jugendamt informieren.

**Mailadresse Landesverteilstelle
beim Nieders. Landesjugendamt**

ukraine-landesverteilstelle@ls.niedersachsen.de



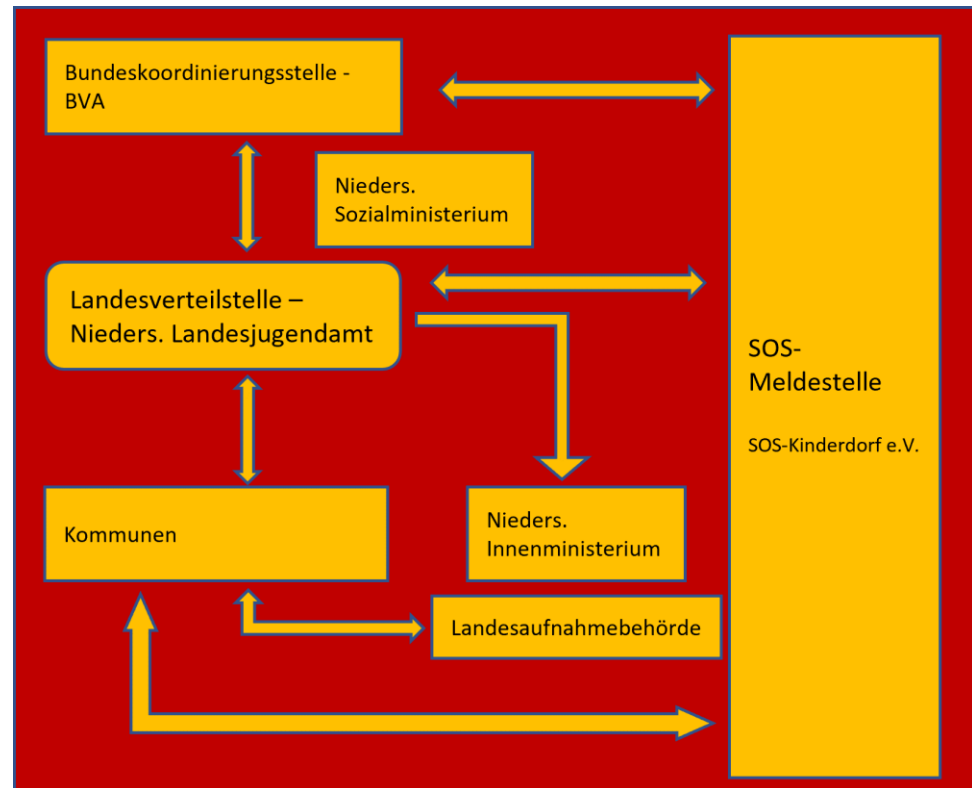
Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Aufnahme von Kindern & Jugendlichen aus evakuierten Waisenhäusern der Ukraine

Alle Bundesländer nehmen auch Kinder & Jugendliche aus in der Ukraine evakuierten Waisenhäusern auf.

Über die Bundeskoordinierungsstelle und die SOS-Meldestelle werden diese Gruppen den Ländern zugewiesen.

Es wird angestrebt, diese Gruppen komplett gemeinsam in einem Gebäude unterzubringen. Dafür suchen wir immer geeignete Gebäude.



Mailadresse Landesverteilstelle
beim Niedersächsischen Landesjugendamt

ukraine-landesverteilstelle@ls.niedersachsen.de

Hilfe für traumatisierte Geflüchtete

Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. NTFN

Beratung & Begleitung

Offene Sprechstunden

Vernetzung des medizinischen, psychologischen, sozialpädagogischen und rechtlichen Sachverständes

Vernetzung sozialpädagogischer Unterstützung mit Ehrenamtlichen und Migrationsberatungsstellen

Telefonische Fachberatung für pädagogische Fach- und Lehrkräfte und Ehrenamtliche

Behandlung

Krisenintervention, Gruppenangebote, Therapeutische Einzelgespräche

Vermittlung

Therapieplätze, qualifizierte Dolmetscherdienste

Fortbildung

Schulungen, Workshops, Inter- und Supervision

Mehrsprachige Infos & Material
gibt's hier:

www.ntfn.de

Aktuelle Online-Schulungen

- Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit
- „Traumabasics für Anwalt*innen“



Hilfe für traumatisierte Geflüchtete

Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen e.V. NTFN

Kinder mit Fluchterfahrung

Telefonsprechstunde für pädagogische Fach- und Lehrkräfte sowie Ehrenamtliche im Umgang mit Kindern und Familien mit Fluchterfahrung

Kontakt: 0541 66 896 615
fluechtlingskinder@ntfn.de

Die Arbeit mit geflüchteten Kindern stellt uns auch vor ungewohnte Situationen und Herausforderungen. Passgenaue Informationen und Beratung sollen Sie in Ihrem professionellen Umgang unterstützen. Eine Mitarbeiterin des Netzwerks für traumatisierte Flüchtlinge ist für alle Ihre Fragen offen.

Wie erkenne ich, ob ein Kind professionelle, therapeutische Hilfe benötigt?

Wie gehe ich mit herausforderndem Verhalten eines Kindes um?

Wie kann ich für ein Kind Unterstützungsmöglichkeiten anbieten?

Wie gelingt eine Erziehungspartnerschaft?

Was für eine Bedeutung hat der Aufenthaltsstatus eines Kindes?

Wie komme ich zu einem Dolmetscher oder einer Dolmetscherin?

Wo kann ich lokale Informationen erhalten und mich vor Ort vernetzen?

Das Angebot ist kostenfrei.

nifbe Niedersächsisches Institut
für frühkindliche Bildung und Entwicklung



Gefördert durch:
Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

NFTN Psychosoziales Beratungs-
und Behandlungszentrum
für traumatisierte Flüchtlinge
www.ntfn.de

Kontakt:
Beratung Kinder mit Fluchterfahrung
Fon 0541 66 896 615
fluechtlingskinder@ntfn.de

www.ntfn.de

12



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.

Der Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V. ist eine unabhängige, landesweit tätige Menschenrechtsorganisation. Er berät Asylsuchende, geduldete und anerkannte Flüchtlinge sowie Bürgerkriegsflüchtlinge, haupt- und ehrenamtlich tätige Personen, Vereine und Initiativen, die in der Flüchtlingsarbeit tätig sind. Der Flüchtlingsrat organisiert Weiterbildungen, Aktionen rund um das Thema Flucht und Asyl.

- Vernetzung
- Qualifikation und fachliche Beratung
- Politische Lobbyarbeit
- Projekte
- Einzelfallbezogene Unterstützung



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Hilfe für Frauen bei Gewalt

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Beratung von Frauen, die Opfer von Gewalt geworden sind oder sich bedroht fühlen.

mehrsprachig – kostenfrei - anonym

Fon 08000 116 016
www.hilfetelefon.de



Nieders. Gewaltschutzsystem für Frauen

Informationen über Frauenhäuser und Beratungsstellen in Niedersachsen.



www.ms.niedersachsen.de



Netzwerk „Pro Beweis“

Pro Beweis bietet die Möglichkeit, Beweise einer Gewalttat sichern zu lassen, auch unabhängig von einem Strafverfahren gegen den Gewalttäter.

www.probeweis.de



Hilfe für Frauen in Notsituationen

„Worte helfen Frauen“ Übersetzungsleistungen für Frauen in Not

bietet Einrichtungen, die Frauen beraten, die Möglichkeit, Übersetzungsleistungen für geflüchtete Frauen und Mädchen in Anspruch zu nehmen.

www.worte-helfen-frauen.net



Beratungsstellen bei Menschenhandel und Zwangsprostitution

bieten Schutz und Begleitung, psychosoziale Betreuung, Infos zum Strafverfahren und zu ihren Rechten. Vertraulich und kostenlos.

www.ms.niedersachsen.de



Hilfetelefon „Schwangere in Not“

Das Angebot für Frauen, die Hilfe bei einer Schwangerschaft benötigen. Anonym, barrierefrei, kostenlos, vertraulich, in 18 Sprachen.

24/7 - Telefonberatung

Fon 0800 40 40 020
www.geburt-vertraulich.de



Unterstützung für Menschen, die sich engagieren möchten

Freiwilligenagenturen in Niedersachsen

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen und Koordinierungsstellen für das Ehrenamt in Niedersachsen e.V. LAGFA ist der Dachverband für mehr als 100 Freiwilligenagenturen, -zentren und Koordinierungsstellen für das Ehrenamt.

- Aktive Förderung des freiwilligen Engagements in Niedersachsen
- Vertretung der Mitglieder und anderer Akteure zum freiwilligen und bürgerschaftlichen Engagement
- Informationsmaterial für Ehrenamtliche zum Ukraine-Krieg
- Aktuelle Übersicht von Maßnahmen der Freiwilligenagenturen/ Koordinierungsstellen zum Ukraine-Krieg



Informationen, Übersichten,
Material etc. gibt's hier

www.lagfa-niedersachsen.de



Unterstützung für Menschen, die sich engagieren möchten

Freiwilligenagenturen in Niedersachsen

Freiwilligenagenturen sind lokale Einrichtungen in über 100 niedersächsischen Kommunen.

Aufgaben

- Förderung des bürgerschaftlichen Engagements
- Örtliche Netzwerkknoten für das bürgerschaftliche Engagement
- Unterstützung gemeinnütziger Organisationen, Vereine und kommunaler Einrichtungen
- Information und Beratung
- Vermittlung engagierter Menschen an Menschen, die Engagement benötigen
- Koordination ehrenamtlichen Engagements
- Patenschaften und eigene Projekte in unterschiedlichen Bereichen
- Angebote projekthafter und längerfristiger Tätigkeiten

Informationen & Kontaktdaten
gibt's hier

www.freiwilligenserver.de



Unterstützung für Menschen, die sich engagieren möchten Integrationslotsinnen und -lotsen in Niedersachsen

Integrationslotsinnen und -lotsen unterstützen ehrenamtlich Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.

Sie geben Unterstützung bei der Orientierung in der neuen Umgebung, bei Fragen des Alltags, bei Behördengängen, geben „Hilfe zur Selbsthilfe“, vermitteln Kenntnisse und helfen somit, individuelle Situationen zu bewältigen, persönliche Strategien und Perspektiven zu finden.

Sie vermitteln an professionelle Betreuungs- und Beratungsangebote und bieten Mitarbeit in unterschiedlichen Initiativen oder Projekten „vor Ort“ in den Kommunen.

Sie haben Interesse an diesem Ehrenamt?

Die Freiwilligenakademie Niedersachsen organisiert die Durchführung von Qualifizierungen zukünftiger Integrationslotsinnen und Integrationslotsen in Niedersachsen.



Freiwilligenakademie
Niedersachsen

Informationen & Kontaktdaten
gibt's hier

Fon 0511 760 48 376

www.freiwilligenakademie.de



Sie haben Fragen?

Wir haben (hoffentlich) die Antworten.

Migrationsberatung/ KMN

Dorota Szymanska

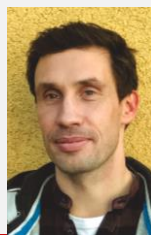
Nieders.
Sozialministerium



Migrationsberatung

Marco Frank

Refugium
Flüchtlingshilfe e.V.



Zugang zu Ausbildung &
Beruf

Katrin Köhne

IQ-Netzwerk



Zugang zum Bildungssystem

Beate Seusing

MigrantenEltern
Netzwerk
Niedersachsen



Freiwilligenagenturen/
LAGFA

Francesca Ferrari

LAGFA
Niedersachsen



Freiwilligenagenturen/
Integrationslotsen

Anja Herrmann

Freiwilligen-
akademie
Niedersachsen



Bürgerschaftliches
Engagement

Björn Kemeter

Nieders.
Sozialministerium



Kinder aus der Ukraine

Katrin Harms

Nieders.
Sozialministerium



Vielen Dank, Tschüss und Auf Wiedersehen.

Vielen Dank, dass Sie sich mit Ihren Möglichkeiten für Menschen mit Fluchtgeschichte einsetzen.

Schön, dass Sie heute dabei waren.

Wir wünschen Ihnen alles Gute.

Nieders. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
Abteilung 3 Jugend – Familie – Integration
Dirk Schröder, Abteilungsleiter

